



PRESSE

Mainpost vom 04.08.2007

Sitzplätze und ein alter Brunnen

Pläne zum Umbau von Hoh- und Langgasse

Poppenhausen (ri)

Den Planungsentwurf für die Neugestaltung der Hoh- und Langgasse im Rahmen der Dorferneuerung von Pfersdorf hatte Bürgermeister Reinhold Stahl bereits im vergangenen Jahr dem Gemeinderat vorgestellt. Jetzt, nachdem die Ausschreibungen auf den Weg gebracht, wurden erläuterte Planungsingenieur Frank M. Braun dem Gremium im Detail die Details des Plans.

An Plätzen, die zum Teil mit kleinen Sitzmauern aufgelockert werden, soll es nach den Vorstellungen des Planungsingenieurs nicht mangeln: An der Einmündung der Hohgasse in die Kreisstraße soll ein gepflasterter Dorfplatz entstehen, mit Schaukästen und Buswartehäuschen, außerdem ein alter Brunnen wieder aktiviert werden. Eine Straßenverengung in der Hohgasse vor dem Platz soll zur Verkehrsberuhigung beitragen. Am Kindergarten ist ein neuer Vorplatz geplant, vor der Kirche eine kreisrunde Fläche mit Sitzmauer. Zur Verschönerung des Ortsbildes dient ein kleiner Platz mit Sitzmauer, Grünfläche und Bäumen vor dem Friedhof sowie vor der Grotte, wobei die vorhandenen Parkplätze bestehen bleiben.

Zum Kindergarten wird nach dem Plan ein neuer Gehpfad führen, dessen Ränder nach den Vorstellungen von Braun mit Bäumen bepflanzt werden können; wünschenswert wäre, wenn frischgetraute Paare die Bäume setzen und pflegen würden.

Die Hohgasse wird bei einer Breite von fünf Metern asphaltiert, der gepflasterte Gehweg auf einer Straßenseite erhält Grünflächen und Parkflächen; die andere Straßenseite wird ebenfalls begrünt. Die Langgasse mit der gleichen Straßenbreite wie die Hohgasse erhält einen gepflasterten Gehweg im unteren Bereich, oberhalb sind lediglich Grün- und Parkflächen vorgesehen.

Zumindest die Hohgasse soll nach den Worten von Stahl möglichst noch in diesem Jahr eine feste Decke bekommen.